

**Niederschrift
über die Mitgliederversammlung
am 29. Juni 2006
in Kaltenkirchen (Sitzungsraum der Fa. Dodenhof)**

Nr. 5

Halstenbek, den 30. Juni 2006

Der Vorsitzende eröffnet die Mitgliederversammlung um 10.05 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Verwaltungsmodernisierung oder nur ein Griff in die kommunalen Kassen? (Referent Dr. Schliesky)
4. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung am 12. 05. 2005
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Haushalt 2006
10. Veranstaltungen 2006/2007
11. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder und Gäste. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Herr Gottlieb, Geschäftsführer der Firma Dodenhof, richtet ein kurzes Grußwort an die Versammlung.

TOP 2

Grußworte

Bürgervorsteher Siefert überbringt ein Grußwort der Stadt Kaltenkirchen.

Vorsitzender Egge weist darauf hin, dass die eingeladenen Mitglieder des Landestages absagen mussten, weil zeitgleich eine Landtagssitzung stattfindet.

TOP 3

Verwaltungsmodernisierung oder nur ein Griff in die kommunalen Kassen?

Zu diesem Punkt heißt der Vorsitzende den Leiter der Abteilung VI 5 (Verwaltungsmodernisierung, e-Government) im Finanzministerium, Dr. Utz Schliesky, willkommen.

Bruno Egge führt einleitend folgendes aus:

Was erwartet uns noch alles? Was hat das eine (Verwaltungsmodernisierung) mit dem anderen (120 Mio Griff in die kommunalen Kassen) zu tun, oder sind es doch zwei verschiedene Themen? Wir beide, Herr Dr. Schliesky, haben jedenfalls vereinbart, dass Sie zu beiden Punkten Ihre Ausführungen machen und uns hoffentlich verdeutlichen, warum es notwendig ist, dass einer, der pleite ist (so der Finanzminister) bei den anderen - also bei uns Kommunen - flächendeckend etwas holt und diese damit finanziell ebenfalls ruiniert. Und dies nachhaltig!

Dr. Schliesky referiert anhand von Folien. Der Vortrag ist nachzulesen unter www.vhbl-sh.de.

Es folgt eine rege Diskussion, in dessen Verlauf sich einige Kolleginnen und Kollegen sehr deutlich ihren Unmut äußern.

Nach über einstündiger Aussprache leitet der Vorsitzende zu den weiteren Punkten der Tagesordnung über.

TOP 4

Genehmigung der Niederschrift vom 12. Mai 05

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 5

Bericht des Vorsitzenden

Bruno Egge führt aus:

In wenigen Sätzen möchte ich jetzt unsere Aktivitäten in Erinnerung rufen:

1. Die Zahl unserer Mitglieder ist weiter gestiegen; unserer Vereinigung gehören jetzt 130 Personen an, das sind 15 mehr als vor einem Jahr.
2. Am 23. August 05 fand eine Fortbildungs- und Informationsveranstaltung in Altenholz statt. Es ging dabei um die aktuelle Entwicklung im Beamten- und Versorgungsrecht sowie die Frage, ob die Einstellung von Beamten noch zeitgemäß ist. Wir konnten immerhin 38 Teilnehmer verzeichnen.
3. Unsere Reihe „Kommune im Wandel,“ haben wir mit Treffen in Tönning (7. 6. 05) und Geesthacht (17. 5. 06) fortgesetzt. Noch einmal herzlichen Dank an die Kollegen für den freundlichen Empfang.

4. Die 4. Damper Werkstattgespräche fanden am 20. und 21. Oktober 2005 statt, wiederum mit hochkarätigen Referenten und bei guter Beteiligung.
5. Zusammen mit Dataport haben wir im Berichtszeitraum wieder speziell für Bürgermeister und Landräte in Bad Segeberg EDV-Kurzseminare durchgeführt. Die Resonanz war erneut groß. Eine Fortsetzung dieser erfolgreichen Zusammenarbeit ist geplant.
6. Vorhaben 06: a) Dienstag, 29. August Fortbildungsveranstaltung in Altenholz , b) Damper Werkstattgespräche am 2. und 3. November. Achtung Dampf 2007: 1. und 2. November
7. Unser Auftritt im Internet ist überarbeitet worden, ich hoffe, zu aller Zufriedenheit, jedenfalls für diejenigen, die sich die Seite ab und zu einmal ansehen.

Wortmeldungen zum Bericht liegen nicht vor.

TOP 6

Kassenbericht

Schatzmeister Werner Schwiderski legt das Kassenbericht für das Jahr 2005 vor.

TOP 7

Bericht der Kassenprüfer

Laut Angaben der Kassenprüfer haben sich keine Beanstandungen ergeben. Es wird empfohlen, Entlastung zu erteilen.

TOP 8

Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand (einschließlich Schatzmeister) wird Entlastung erteilt.

TOP 9

Haushalt 2006

Der Schatzmeister trägt den Haushaltsentwurf für 2006 vor; der Haushalt wird einstimmig beschlossen.

TOP 10

Veranstaltungen 2006/2207

Vorsitzender Egge verweist hierzu auf seine Ausführungen unter TOP 5.

TOP 11

Verschiedenes

Dr. Manow, Geesthacht, regt an, bezüglich der geplanten Kürzung des Weihnachtsgeldes für die Beamten eine Protestnote an die Landesregierung zu senden.

Stellvertretender Vorsitzender Thies Thiessen schließt die Mitgliederversammlung um 12.20 Uhr und dankt für die rege Beteiligung.

gez. B. Egge,
für das Protokoll